

# „Goethes Gegner“

## Exkursionen:

Auf Goethes Spuren ...

... vom 10.03.–19.03.2014 mit Albatours  
nach Neapel, Pompeij, Paestum, ...

... Herbstreise nach Weimar 28.08. (Goethes 265.  
Geburtstag), Weiterfahrt am 29.08. über Görlitz nach  
Polen bis 02.09.2014

Spenden (steuerlich absetzbar) werden dankbar  
entgegengenommen und im Sinne der Goethe-  
Gesellschaft verwendet.

Konto-Nr. 29 195 906 – Stadtparkasse München –  
BLZ 701 500 00

**NEU ab Januar 2014:**

IBAN:DE54701500000029195906

BIC: SSKMDEMM

Die GOETHE-GESELLSCHAFT MÜNCHEN e.V. ist die älteste  
Ortsvereinigung (seit 1917) der weltumspannenden, 1885  
gegründeten »Goethe-Gesellschaft in Weimar e.V.«, der größ-  
ten wissenschaftlich-literarischen Vereinigung Deutschlands.  
[www.goethegesellschaft-muenchen.de](http://www.goethegesellschaft-muenchen.de)

## Geschäftsstelle

### 1. Vorsitzender:

Prof. Dr. Rolf Selbmann

Institut für Deutsche Philologie

Schellingstraße 3, D-80799 München

[rolf.selbmann@germanistik.uni-muenchen.de](mailto:rolf.selbmann@germanistik.uni-muenchen.de)

## Schatzmeister / Geschäftsführer:

Hans Brendel

Johann-Sebastian-Bach-Str. 2, D-99423 Weimar

Telefon: 0 36 43 / 77 38 27

[h\\_brendel@t-online.de](mailto:h_brendel@t-online.de)

## Mitgliederverwaltung

Ingrid Geibel

Garching Str. 26, D-80805 München

Telefon: 0 89 / 3 61 56 36

[igeibel@goethegesellschaft-muenchen.de](mailto:igeibel@goethegesellschaft-muenchen.de)

Wir freuen uns über neue Mitglieder

Jahresbeitrag: (steuerlich absetzbar) 40,00 €,

Ehepaare 50,00 € – Rentner und Mitglieder der Goethe-  
Gesellschaft Weimar 30,00 €

Schüler und Studenten 10,00 €.



GOETHE-  
GESELLSCHAFT  
MÜNCHEN

2013/2014

„Was nebeneinander existiert, scheint nur zum Streite berufen zu sein.“

(Goethe am 19. November 1807 an Charlotte von Stein)

Die Goethe-Gesellschaft,  
Ortsvereinigung München, dankt  
— dem Kulturreferat der Landeshauptstadt  
München  
— dem Deutschen Taschenbuch Verlag  
— Dr. Dirk Ippen  
für die freundliche Unterstützung

## GOETHE

PROGRAMM  
2013/2014

Montag	PROF. DR. OLIVER JAHRAUS, MÜNCHEN
<b>23. September 2013</b>	„nun beschirm mit deinem Schilde Ihn vor Feinden, mehr vor Freunden“. Goethes Gegner
19 Uhr	
Montag	PROF. DR. MATTHIAS LUSERKE-JAQUI, DARMSTADT
<b>21. Oktober 2013</b>	Goethe und Lenz. Freundschaft und Gegnerschaft?
19 Uhr	
Montag	PROF. DR. HELMUT PFOTENHAUER, WÜRZBURG
<b>18. November 2013</b>	Bedeutendes Missverstehen. Jean Paul und Goethe
19 Uhr	
Montag	
<b>16. Dezember 2013</b>	Julia Cortis liest aus Goethe-Kontroversen (Zusammenstellung Dr. Johannes John)
19 Uhr	
	 Anschließendes (weihnachtliches) Beisammensein
Montag	DR. FRIEDER VON AMMON, MÜNCHEN
<b>20. Januar 2014</b>	„Aber schenken wollen wir den Herren auch nichts.“ Totale Gegnerschaft in Goethes und Schillers <i>Xenien</i>
19 Uhr	
20.30 Uhr	 Mitgliederversammlung

## GOETHE

PROGRAMM  
2013/2014

Montag	DR. JENS BISKY, BERLIN
<b>17. Februar 2014</b>	Unmögliche Begegnungen. Heinrich von Kleist und Johann Wolfgang Goethe
19 Uhr	
Montag	DR. MICHAEL EWERT, MÜNCHEN
<b>17. März 2014</b>	„Ich trug an Bord meines Schiffes die Götter der Zukunft“. Heine und Goethe
19 Uhr	
Montag	PRIV.-DOZ. DR. MADLEEN PODEWSKI, BERLIN
<b>7. April 2014</b>	Zwischen forcierter Abgrenzung und labiler Selbstbehauptung. Der Goethe des ‚Jungen Deutschland‘
19 Uhr	
Montag	PROF. DR. WOLFGANG PROSS, MÜNCHEN
<b>5. Mai 2014</b>	Goethe und einige seiner Nicht- Bewunderer. Vom ‚Jungen Deutschland‘ bis zur Adenauerschen Restauration
19 Uhr	
Mittwoch	
<b>28. August 2014</b>	Feier zu Goethes 265. Geburtstag in Weimar mit den Ortsvereinigungen Augsburg, Nürnberg und Ulm, siehe unter Exkursionen „Herbstreise“.

Alle Veranstaltungen, finden statt:  
Internationales Begegnungszentrum der Wissenschaft München e.V. (IBZ),  
Amalienstraße 38, 80799 München  
**Gäste sind herzlich willkommen!**